

ORANGE THE WORLD 2026



**STOPP
GEWALT
GEGEN
FRAUEN**

Möglichkeiten für Schulen



FOR ALL
WOMEN
AND GIRLS

ORANGE THE WORLD 2026

Gewalt gegen Frauen und Mädchen beginnt mit Alltagssexismus und endet in Femiziden. Gewalt wird mehrheitlich von Männern ausgeübt und gedeiht auf dem Nährboden patriarchaler Normen.

2026 möchte UN Women Deutschland die Rolle von Männern und Jungen bei der Beendigung geschlechtsspezifischer Gewalt stärker in den Vordergrund rücken, über die strukturellen Ursachen geschlechtsspezifischer Gewalt informieren und aufzeigen, wie alle Menschen sich dagegen einsetzen können.

Ziele der Kampagne: Aufmerksamkeit für das Thema schaffen und es aus der Tabuzone holen, Hilfsangebote für Betroffene bekannter machen sowie politische und gesellschaftliche Veränderungen anstoßen, um geschlechtsspezifische Gewalt langfristig zu beenden.

Die UN-Kampagne „Orange The World“ macht seit 1991 auf Gewalt aufmerksam: vom Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen am

**25. November bis zum
10. Dezember,**

dem Tag der Menschenrechte.

16 Tage lang zeigen auf der ganzen Welt Menschen, Organisationen, Städte und Unternehmen mit der Farbe Orange ihre Nulltoleranz gegen Gewalt an Frauen.

ZAHLEN & FAKTEN

Geschlechtsspezifische Gewalt in Deutschland

- **Alle zwei Tage** tötet ein Mann seine (Ex-)Partnerin. Jeden Tag findet ein Tötungsversuch statt.*
- **Alle 4 Minuten** fügt ein Mann seiner Partnerin Gewalt zu.*
- **Jede zweite Frau in Deutschland** wurde bereits sexuell belästigt.**
- **Jede fünfte Frau** war in den letzten fünf Jahren von digitaler Gewalt betroffen.**
- Über **90 % der jungen Frauen** haben starke bis extreme Angst, wenn sie nachts unbekannten Männern begegnen.***

* BKA, Lagebild „Häusliche Gewalt“, Nov. 2025

** LeSuBiA, Feb. 2026

*** Institut für Generationenforschung: „Jugendtrendstudie 2025“

Definition: Geschlechtsspezifische Gewalt

Gewalt gegen Frauen ist weltweit eine der am stärksten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen. Sie äußert sich u.a. in körperlicher, psychischer, sexualisierter und ökonomischer Gewalt.

Gewalt gegen Frauen wird in den meisten Fällen von Männern ausgeübt. Die meisten Täter stehen den Frauen nahe: Partnerschaftsgewalt ist die häufigste Gewaltform.

INFORMIEREN UND ENGAGIEREN

Erstellen Sie mit den Schüler*innen Informationsplakate oder nutzen Sie unsere Vorlagen, um Mitschüler*innen, Eltern oder Passant*innen über Orange the World, Aktions- und Hilfsmöglichkeiten zu informieren.

Machen Sie im Schulgebäude mit orangenen Handabdrücken darauf aufmerksam, dass Gewalt in Ihrer Schule nicht toleriert wird. Stellen Sie orange Bänke auf, die ein Zeichen setzen und zum Gespräch einladen.

Hängen Sie Poster auf und legen Sie Flyer, Postkarten und Sticker aus.

Aktionsmaterial können Sie in Klassensätzen kostenlos bei uns bestellen.



AUFKLÄREN UND SENSIBILISIEREN

Verwenden Sie unser Bildungsmaterial, um im Unterricht mit den Schüler*innen über das Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen zu sprechen, um Aufmerksamkeit zu generieren und die Schüler*innen für das Thema zu sensibilisieren. Damit leisten Sie wichtige Präventionsarbeit.

Nutzen Sie die erarbeiteten Ergebnisse, um andere an einem Infostand darauf aufmerksam zu machen, Spenden zu sammeln oder eigene Engagement-Ideen mit den Schüler*innen zu entwickeln.

Bildungsmaterialien zum Download:

- Gewalt gegen Frauen und Mädchen beenden
- Digitale Gewalt
- Femizide beenden
- Übersicht: Formen der Gewalt gegen Frauen und Mädchen
- Aktiv werden gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

#OrangeTheWorld

Arbeit mit Jugendlichen
Gewalt gegen Frauen und Mädchen beenden

Ziel:
Jugendliche sollen die verschiedenen Formen der Gewalt gegen Frauen und Mädchen kennenlernen und verstehen, dass diese Gewalt in alltäglichem Sexismus, Machtmissbrauch und Ungleichheit wurzelt. Die Jugendlichen sollen Hilfsangebote und Gegenstrategien kennenlernen.

Vorbereitung:

- Triggerwarnung aussprechen. Die Thematik der Gewalt kann bei den Jugendlichen eventuell retraumatisierend oder triggernd wirken. Manche haben vielleicht selbst Gewalterfahrungen (bzw. in der Familie oder im Umfeld).
- Dieses Material beschäftigt sich zwar eindeutig mit Gewalt gegen Frauen, lassen Sie aber Raum dafür, dass die Jugendlichen auch andere Gewalterfahrungen thematisieren können.

glichen
n Gefahr begeben
im Alltag für
sexismus und
das Vorgehen gegen
die Jugendlichen aber
stellen, dass es
, damit sich die
einheit anbieten.
sere Personen
det im eigenen
den und am
elt statt.
legt unter anderem
sozialen Macht.
nisiert, Opfern der
nen der Gewalt"]

Quelle: <https://rapecrisisnm.org/resources/#jet-tabs-control-2222>

Anhang: Pyramide zu den Grundlagen geschlechtsspezifischer Gewalt

STOPP GEWALT GEGEN FRAUEN

UN WOMEN DEUTSCHLAND

ZUM HANDELN AKTIVIEREN

„Stand Up – Gegen Belästigung in der Öffentlichkeit“ ist ein kostenloses, deutschlandweites Bildungsangebot.

Deutschlandweit bieten unsere Bildungsmaterialien die Möglichkeit zur eigenständigen Durchführung.

In Berlin, Potsdam, Leipzig, Köln und Bonn kommen wir mit damit direkt an Ihre Schule. Der **Workshop** ist für eine Doppelstunde (ca. 90 Minuten) konzipiert und richten sich an Schüler*innen ab der 9. Klasse.

Inhalte sind unter anderem Fakten zu geschlechtsspezifischer Gewalt sowie die international erprobte 5D-Methode, die konkrete Strategien für Zivilcourage vermittelt.

Ziel ist es, Jugendlichen Handlungssicherheit zu verleihen, ein respektvolles Miteinander zu fördern und einen offenen Dialog anzustoßen.



SPENDEN

UN Trust Fund zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen

Organisieren Sie einen **Sponsorenlauf**, einen Kuchenverkauf oder eine Fotoaktion, um Aufmerksamkeit zu schaffen und Spenden zu sammeln. Den Spendenflyer finden Sie [hier](#).

Mit den Spenden trägt die Schule zur Prävention von Gewalt und zu Schutz- und Hilfsangeboten für betroffene Frauen und Mädchen weltweit bei.

Eine Spende ist auch unkompliziert online unter www.gewalt-stoppen.org möglich.



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Machen Sie auf Ihrer Webseite und Ihren Social Media Kanälen deutlich, dass Sie sich entschieden gegen alle Formen der Gewalt an Frauen und Mädchen einsetzen. Posten Sie zum Beispiel ein **Foto mit "Stopp Hand"** und klarem Statement gegen Gewalt. Oder nutzen Sie unsere Social Media Vorlagen ([Link](#)).

Nutzen Sie den Hashtag **#StoppGewalt**, linken Sie auf die Webseite www.gewalt-stoppen.org und verlinken Sie die Social Media Kanäle von UN Women Deutschland:

Instagram: [@unwomengermany](https://www.instagram.com/unwomengermany)

Facebook: [@unwomengermany](https://www.facebook.com/unwomengermany)

X: [@UNWomen_Germany](https://twitter.com/UNWomen_Germany)

LinkedIn: [@UN Women Deutschland](https://www.linkedin.com/company/unwomen-deutschland)



Credit: Deutsche Botschaft Belgien

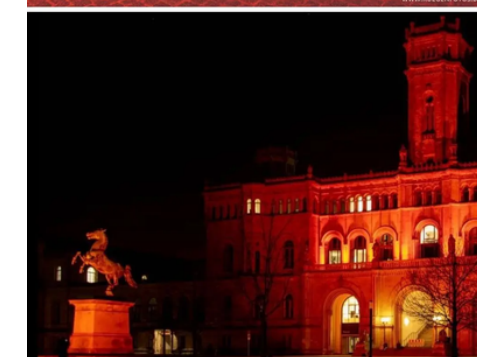


FAHNEN & ORANGE BELEUCHTUNG

Hissen Sie orange "Stopp Gewalt"-Fahnen an am Schulgebäude. Gerne stellen wir Ihnen die Druckdatei für die Fahne kostenfrei zur Verfügung.

Beleuchten Sie Gebäude in Orange – selbstverständlich bitten wir Sie, nur die Beleuchtung orange einzufärben, die ohnehin in Benutzung ist.

Basteln Sie mit den Schüler*innen orange Windlichter, die Sie während des Aktionszeitraums in die Fenster stellen.



ÜBER UN WOMEN DEUTSCHLAND

UN Women Deutschland ist ein gemeinnütziger Verein und eines von weltweit 13 nationalen Komitees, die die Arbeit der UN-Behörde „UN Women“ zur Gleichstellung der Geschlechter und Stärkung von Frauen durch Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising unterstützen.

UN Women Deutschland ist davon überzeugt, dass allen Menschen ein Leben frei von Gewalt und Diskriminierung zusteht. Und dass wir die Unterstützung aller Geschlechter brauchen, um die Gleichstellung wirklich umzusetzen.

KONTAKTIEREN SIE UNS

... für Materialbestellungen, Kooperationen oder Fragen:



Bettina Jahn

Referentin für Kampagnen, Kommunikation und Presse

Telefon: 01746652175

E-Mail: b.jahn@unwomen.de



**GEMEINSAM KÖNNEN WIR
ETWAS VERÄNDERN.**

**Vielen Dank
für Ihre Unterstützung!**